

Dies ist mehr als bloss die Geschichte des grössten privaten Schweizer Medienunternehmens: ein turbulenter Querschnitt durch eine der faszinierendsten Branchen, mit knackigen Details und überraschenden Bezügen – spannend wie eine Klatschkolumne und farbig wie ein Magazin.

Ringier ist ein Reizwort und ein Phänomen: Inbegriff für kommerzielle Medien von «Blick» bis «Betty Bossi» und Markenzeichen für internationale Geltung. Dieses Buch schildert phänomenale Erfolge und krachende Pleiten des grössten Schweizer Medienunternehmens: Wie der «Blick» wirklich entstanden ist, wie sich Ringier in den USA beinahe ruiniert hätte und wie die kleinen Schweizer mit rund hundert Zeitungen und Zeitschriften zu den wichtigsten Medienunternehmern in Osteuropa aufgeschlossen haben. Ein turbulenter Einblick in die Medienwelt, wie sie wirklich ist, und einer der spannendsten Ausschnitte aus der Schweizer Sozial- und Wirtschaftsgeschichte.



Karl Lüönd

1833-2008 Ringier bei den Leuten

Die bewegte Geschichte eines ungewöhnlichen Familienunternehmens

ca. 514 Seiten, 161 s/w und farbige Abbildungen

Format 18 x 22 cm, Klappenbroschur

ca. CHF 19.80/EUR [D] 12.80/EUR [A] 13.20

ISBN 978-3-03823-400-5

Erscheint im Januar 2008

Französische Ausgabe:

1833-2008 Ringier proche des gens

L'étonnant destin d'une entreprise curieuse, dans un étrange pays

ISBN 978-3-03823-398-5

Englische Ausgabe:

1833-2008 Ringier always where the people are

The remarkable story of an exceptional family enterprise

ISBN 978-3-03823-399-2

KARL LÜÖND (*1945) war freier Journalist und während sieben Jahren Mitglied der Redaktionsleitung des «Blick», für den er Reportagen und Serien in aller Welt verfasste. Nach einer bewegten Karriere als Chefredaktor und Verleger arbeitet er heute als freier Buchautor, Medienberater und Dozent. Er hat rund dreissig Sachbücher und Firmenbiografien geschrieben, immer nach der Devise «Du darfst alles ausser langweilen!».



**MEDIEN
GESELLSCHAFT**



www.nzz-libro.ch